

Telegraphische Depeschen.

(Aus Wolff's Telegr.-Bureau.)

Berlin, 27. Sept. Der Magistrat trat dem Beschlusse der Bau-
deputation bezüglich bedingungsloser Ueberlassung von Straßenterrain
am Königsplatz zum Bau des Reichstagsgebäudes bei.

London, 27. Sept. Die indische Regierung bat um Belassung
dreier nach England zurückbeordeter Regimenter in Indien. Das
Truppen Schiff „Sunna“ segelte von Bombay mit 2000 Mann Ver-
stärkung zur Afghanistan-Armee.

Handel, Industrie &c.

Görlitz, 25. Sept. [Getreidemarktbericht von Max Steinitz.]
Wetter schön. Temperatur heiß. Die von Tag zu Tag horrend steigenden
Berliner Notirungen übten auch auf unseren Markt ihren Einfluß aus,
und erfuhren Preise eine wesentliche Steigerung; indeß war das Geschäft
doch ein ziemlich stilles, da Jeder zu der nicht unbedeutenden Haufe in
Anbetracht der guten Ernte doch kein rechtes Vertrauen hat und nur den
allernothwendigsten Bedarf deckte. — Für feine Weiß- und Gelbweizenforten
waren vereinzelt zu den erhöhten Preisen Nehmer zu finden. — Roggen
in guter Qualität war dagegen mehr gesucht, und wurden hierfür auch die
erhöhten Forderungen bewilligt und einige Umsätze erzielt. — Gerste bleibt
nach wie vor stark gesucht und werden die größtentheils mangelhaften Qua-
litäten zu den geforderten hohen Preisen aus dem Markte genommen. —
Auch Hafer erfreute sich einer guten Aufnahme, und da heut die Zufuhren
nicht so bedeutend als am Vormerkte waren, wurden etwas höhere Preise
gezahlt. — Das Rapsgeßäft bleibt leblos. Rapskuchen wenig gefragt. —
Mais der zu hohen Preise wegen geschäftslos. — Futtermehlen ohne Begehr.
Bezahlt wurde per 85 Ko. Brutto: Weißweizen, alt, Mark 19,50—18,75
= pro 1000 Ko. Netto M. 232—223. Weißweizen, neu, M. 19—17,50
= pro 1000 Kilo Netto Mark 226—208. Gelbweizen, alt, M. 18—17,50 =
pro 1000 Ko. Netto M. 214—208. Gelbweizen, neu, M. 17,75—17
= pro 1000 Kilo Netto Mark 211—202½. Roggen Mark 14,20—13,50
= per 1000 Ko. Netto M. 169—161. Gerste pro 75 Ko. Brutto M. 12 bis
11,50 = per 1000 Ko. Netto Mark 162—155. Hafer, alt, pro 50 Ko. Netto
Mark 6,60, = 1000 Kilo Netto Mark 132. Hafer, neu, M. 6,25—6,10 =
per 1000 Kilo Netto Mark 125—122. Erbsen pro 90 Kilo Brutto Mark
15—12, = pro 1000 Kilo Netto M. 167—133. Widen pro 90 Kilo Brutto
Mark 11½, = pro 1000 Kilo Netto M. 128. Lupinen pro 90 Kilo Brutto
M. 8, = pro 1000 Kilo Netto Mark 89. Raps pro 75 Kilo Netto Mark
17—16,50, = pro 1000 Kilo Netto M. 230—223. Mais pro 50 Ko. Netto
Mark 6,50 bez. u. Br. Roggenkleie per 50 Kilo Netto Mark 4,90 bez.
Weizenkleie pro 50 Kilo Netto M. 4 Br. Rapskuchen per 50 Kilo Netto
Mark 6,50 Br.

Cz. S. [Berliner Viehmarkt.] Freitag, 26. Septbr. Auftrieb: 90
Rinder, 911 Schweine, 527 Kälber, 324 Hammel. — Kälber, deren Auftrieb
den Bedarf kaum deckte, wurden zu 50—60 Pf. pro 1 Pfd. Schlachtgewicht
schnell geräumt. Die übrigen Viehgattungen hatten unbedeutendes Ge-
schäft und brachten Rinder 36—46 Mark, Lamschweine 45—46 M., russische
40—42 Mark pro 100 Pfd. Schlachtgewicht. Für Hammel sind maßgebende
Preise überhaupt nicht anzugeben.

Cz. S. [Leipziger Michaelismesse 1879.] (I.) Carleber. Wäh-
rend des Monats August und namentlich Anfangs September c. machte
sich ein sehr lebhafter Verkehr auf dem Carlebermarkt und zwar in allen
Sorten bemerklich, welcher eine mäßige Steigerung der Preise veranlaßte.
Diese Steigerung erhielt sich im Verlaufe der jetzigen Michaelismesse auch
in einzelnen Gattungen, während Sohlleder aller Sorten zu dem diesjäh-
rigen Ostermes-Preise einstand. Kalbfelle waren geschäftlich sehr vernach-
lässigt, da die Saison für diesen Artikel vorüber, Fahlleder hingegen war
recht gesucht und wurde zu wesentlich höheren Preisen verkauft, als vor
einigen Monaten. Der Ausschlag dieser Species betrug theilweise bis 10
pCt. Ebenso machten sich lohlgare und Alaun-Schaffelle sehr knapp und

wurden zu guten Preisen schnell geräumt. Ripse fanden wenig Beachtung.
Im Allgemeinen war der Geschäftsgang auf dem Carlebermarkt mäßig be-
friedigend.

[Consolidirte Nebenhütte, Actien-Gesellschaft.] In der am 26. d. M.
abgehaltenen General-Versammlung der „Consolidirten Nebenhütte“ wurde
die vorgelegte Bilanz und die Auszahlung der vorgeschlagenen Dividende
von 4 pCt. einstimmig genehmigt und fand die Wiederwahl des bisherigen
Aufsichtsraths per Acclamation statt. Aus den Verhandlungen ist sonst
nur zu erwähnen, daß auf die Anfrage eines Actionärs nach der zeitigen
Lage der Eisenindustrie in Oberschlesien der General-Director Schrader ein-
gehende Auskunft ertheilte, aus welcher sich eine erfreuliche Besserung aller
einschlägigen Verhältnisse und die zuversichtliche Erwartung auf fernere er-
sprüchliche Zustände ergeben. Die Auszahlung der Dividende findet sofort
bei Herrn Eugène Djonbi in Berlin, Behrenstraße 67, statt.

[Patent-Ertheilungen.] Neuerungen an Elastizitäts-Maschinen:
H. Koch und Comp., Nähmaschinen-Fabrikanten in Bielefeld. — Regulir-
vorrichtung des Luftzuges bei Dampfsehlen durch allmähliche Vermeh-
rung der Hebelbelastung nach Maßgabe der in dem Kessel herrschenden
Spannung: A. C. Harrison in Philadelphia. — Runder Nutennehmer mit
vertieft liegenden Schrauben: F. Le. Ingenieur in Berlin. — Petroleum-
Handlaterne mit Federn zum Festhalten der Lampe im Laternenfuß und
der Glaskolbe am Laternendeckel: E. Klöpfer u. Sohn, Lampenfabrikanten
in Erfurt. — Neuerungen in der Befestigungsweise von Messern mit Füg-
geln in Zerkleinerungs-Apparaten für Torf: L. Lucht, Maschinenbauer in
Solberg. — Neuerungen an Wagenachsen, betr. Schmierzubereitung in der
Radnabe, Anwendung von durch einen Ring zusammengehaltenen Lager-
bädern, Stellvorrichtung für die Buchsen und Anbringung von Schutzkappen
hinter der Stoßscheibe für Wagenachsen: R. C. Born, Maschinenbauer in
Berlin. — Federapparat zur elastischen Spannung der Ketten eines
Kettendampfers: Prager Maschinenbau-Actien-Gesellschaft in Prag. —
Maschine zum Formen und Theilen von Leig, einhaltend Schüre in Ver-
bindung mit einem Band ohne Ende, als Theil- und Schneidvorrichtung,
sowie einem verstellbaren Deckel mit Band ohne Ende als Formvorrichtung
und Zuführungsmittel: C. Meinede in Herbst i. A. — Revolver-Coulisse:
Th. Wagner und S. Wagner in Schweidnitz. — Feuerzeug mit Lunte,
welche durch Reibung von Phosphor mit chlorsaurem Kalium entzündet
wird: W. W. Vatschelder in Newyork. — Verstärkung des Fußbeschlags
durch Stahlleisten: S. Puls in Hamburg. — Neuerungen an Schaft-Ma-
schinen: C. A. Schramm in Schönfeld bei Greiz. — Verwendung eines für
die Wassercirculation bei Dampfsehlen bestimmten Rohrsystems zu Zwecken
einer Central-Wasserheizung: A. Walz, Ingenieur in Düsseldorf. — Filter-
preßtücher mit Dichtungsrandern: S. Riewerth, Civil-Ing. in Wernigerode.
— Maschine zur Herstellung von Träger-Wellblech: M. Seipp, Civil-Ing.
nieur in Berlin. — Schiefertafel mit in dem Rahmen derselben angebrach-
ten Behälter für Schreibmaterialien: B. Dürfeld in Olbernhau: Neuerun-
gen an Koch- und Heizfülllösen: Fränkel u. Co. in Leipzig. — Petroleum-
dampfbrenner mit Sauerstoffzuführungs-Regulator: L. Runge, Mechaniker
in Berlin. — Neuerungen an Nähmaschinen: J. Reats in Wood Green,
Middlesex, England. — Preßverfahren für Tarlatane, vermittelt hydro-
lytischer Heißpresse: F. A. Hempel in Blauen im Voigtlande. — Verbesse-
rungen an Ammoniak-Gismaschinen (System Carré): F. Littmann, Maschinen-
fabrikant, in Firma Baf u. Littmann in Halle a. S. — Neuerung an me-
tallenen Weichkästen: C. Schöpp, Rieth- und Kammsfabrikant in Köln a. Rh.
— Malz-Reimapparat: L. Christophel u. Sohn, Constructeur in Hagenau
im Elsaß. — Roll- und Schlittschube mit Gummiriemen-Befestigung: C.
Dderich, stud. art. in Berlin, jetzt in Hagenow in Mecklenburg. — Rettungs-
Apparat für Schiffbrüchige: S. Stoltenberg, Ingenieur in Berlin. — Neue-
rungen an Tiefenlothen: P. C. Roussel in St. Petersburg. — Druck- und
Satinir-Schnellpresse: F. Schlotte und L. Hesse in Hamburg.

Schiffahrtslisten.

Eberswalde passirten am 25. Sept. c.: Schiffer Mechelle von Thorn
nach Berlin an Berl u. Meyer mit 1204 Ctr. Roggen. Grambow von do.
nach do. per Ordre mit 1250 Ctr. Roggen. Ziegast von Stettin nach do.
per Ordre mit 2400 Ctr. Roggen. Wergin von do. nach do. an Ferd. J.

Besser mit 2200 Ctr. Roggen. Wegener von do. nach do. an J. Kappel
mit 2400 Ctr. Roggen. Paarmann von do. nach do. an do. mit 2200 Ctr.
Roggen. Schleusner von do. nach do. an H. Jacoby mit 1920 Ctr. Roggen.
Vlaanenburg von do. nach Wallw.-Haf. per Ordre mit 2600 Ctr. Roggen.
Schleusner von do. nach do. per Ordre mit 2500 Ctr. Roggen. Lehmann
von Zollbrücke nach Berlin per Ordre mit 1300 Ctr. Gerste. Weyde von
Stettin nach do. an L. D. Lesser mit 2160 Ctr. Hafer. Sohr von do. nach
do. an do. mit 1100 Ctr. Hafer. Krüger von Landsberg nach do. an S. u.
M. Simon mit 2200 Ctr. Roggen. Weberle von do. nach do. an F. J. Lesser
mit 2000 Ctr. Roggen. Howe von do. nach do. per Ordre mit 2400 Ctr. Rog-
gen. Pieske von do. nach do. an H. Jacoby mit 2300 Ctr. Roggen. Hoff-
mann von do. nach do. an do. mit 2200 Ctr. Roggen. Karge von do. nach
do. an J. Kappel mit 2500 Ctr. Roggen. Muhme von Bromberg nach do.
an Buggenh. u. Sch. mit 1750 Ctr. Roggen. — Zusammen nach Berlin:
28,924 Ctr. Roggen, 3260 Ctr. Hafer, 1300 Ctr. Gerste, 130 F. Spiritus;
nach Wallwitz-Hafen 3100 Ctr. Roggen.

Die Schleuse bei Brandenburg a. d. S. passirten: Am 24. Sept.
Von Landsberg nach Magdeburg an unbekannt 1800 Ctr. Roggen, von
Stettin nach do. an Meier 2000 Ctr. Mehl, von do. nach Wallwitz-Hafen an
unbekannt 2000 Ctr. Roggen.

Die Elbbrücke bei Magdeburg passirten: Neustadt-Budau,
24. Sept. Neumann, Roheisen von Berlin nach Budau. Halle, Gerste v.
Stettin nach Schönebed. — Riegripp-Magdeburg: 24. Sept. Meyer,
Dellfuchen v. Berlin nach Schönebed. Glaufe, leer, von Brandenburg nach
Magdeburg, Schätze, Weizen von Gentbin nach Schönebed. — 25. Sept.
John, Sim. Schaade, leer, von Potsdam nach Aufsig. Peische, leer, von
Brandenburg nach Aufsig. Sidert, leer, von Burg nach Aufsig. Sidert,
leer, von Gentbin nach Aufsig. Raube, leer, von Potsdam nach Aufsig.
Schandert, desgl. — Hamburg-Magdeburg: 24. Sept. Holzhausen,
Roggenkleie von Hamburg nach Dessau. Dsmald, Roheisen von Hamburg
nach Schönebed. — 25. Sept. Behrends, Heringe von Hamburg nach
Magdeburg. Kessler, Mais von Hamburg nach Magdeburg. Gorges,
desgl. Brödel, Seipeter von Hamburg nach Halle. Braumann, Roheisen
von Hamburg nach Schönebed.

Stettiner Oberbaumliste, 24. Septbr. Schiffer Arndt von Stolzen-
hagen an Dethloff mit 42 W. Gerste. Böttcher von Greifenhagen an
Scheidemann mit 7 do. Bursche von Breslau an Ordre mit 40 do.
Sohr von do. an Sommer mit 43 do. Rünkel von Schwedt an P. Köcher
mit 22 do. Richter von G. Neudorf an Gramke mit 70 do. Wendel
von Güstebiese an Dethloff mit 13 W. Weizen, 74 W. Gerste. Masche von
do. an do. mit 32 W. Weizen, 26 W. Gerste.

Swinemünder Einfuhr-Liste. Königsberg: Archimedes, Niemer.
R. Bergemann 117 B. Hanf. Ordre 141 Lo. Hering. C. Aron 100 S.
Leinsamen. — Libau: Hedwig, Stein. Kratau und Hesse 112,000 Kg.
Roggen. — Wick: Jessie Sinclair, Sinclair. W. Reid 869 Tonnen
Hering. Riga: Viene, Jansen, Ordre 1 Partie Roggen.

* **Landwirthschaftlicher Kalender** von A. Graf zur Lippe, Leipzig
(D. C. Hinstorff und Hugo Voigt). — Wir glauben allen Landwirthen den
Landwirthschaftskalender für 1880 von A. Graf zur Lippe-Weissenfeld Ver-
lag von D. C. Hinstorff und Hugo Voigt in Leipzig empfehlen zu können.
Dieser Kalender in 2 Theilen zeichnet sich vor Allem durch die höchst prak-
tische Zusammenstellung des Inhaltes und, was das Neueste betrifft, durch
seine Handlichkeit aus. Der erste Theil erhielt diesmal dadurch eine große
Verbesserung gegen das vorige Jahr, daß für die einzelnen Tage nicht
½ resp. ¼, sondern ⅓ resp. ⅓ Seite zu Notizen pro Tag umfassen; außer-
dem ist er vermehrt durch das Gesetz, betr. den Zolltarif, und ein Verzeichniß
der Märkte und Messen in Deutschland. Der zweite Theil bildet ein ab-
geschlossenes Ganze für sich und berücksichtigt hauptsächlich die landwirthschaft-
liche Buchführung.

Verantwortlicher Redacteur: Dr. Stein.
Druck von Graf, Barth u. Comp. (W. Friedrich) in Breslau.